

Rückblick Autorenlesung mit Frau Charlotte Habersack

Die diesjährige Veranstaltungsreihe der Bücherei hatte zum Start in diesem Jahr am 13.4.2018 die Autorin Charlotte Habersack zu Gast. Auf Einladung der Bücherei und des Regierungspräsidiums Tübingen, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, war die Autorin im Rahmen einer vom Land Baden-Württemberg finanziell geförderten Veranstaltungsreihe zu Gast in der Schule.



Charlotte Habersack wurde 1966 in München geboren und wuchs dort als Älteste von drei Schwestern auf. Als Kind war ihre Lieblingsbeschäftigung das Lesen von Abenteuer Geschichten. Schon mit 7 begann sie, ihre ersten eigenen Geschichten zu schreiben. Später studierte sie Germanistik in Augsburg und München und arbeitete neben ihrem Studium als Kinoredakteurin beim Fernsehen. Heute schreibt sie vor allem Drehbücher und Romane für Kinder. Sie liest immer noch viel und reist mit ihrem Motorrad durch fremde Länder. Sie lebt mit ihrem Mann in München.

Zur Lesung kamen die Klassen 1 und 2 der Grundschule Hirrlingen. Frau Habersack stellte ihre Reihe „Pippa Pepperkorn“ vor.

Pippa Pepperkorn: Erfinderin, Entdeckerin, Dackel-Doktorin, Tesafilm-Zombie und beste Freundin! Pippa Pepperkorn ist neu in der Klasse - und auf einmal ist Schule immer lustig! Denn Pippa hilft und rettet und erfindet. Sie hat für jedes Problem eine Lösung.

In der Schule sind Haustierwochen! Das bringt Emil, Gloria und die anderen Freunde ganz schön auf Trab. Denn wie kommt man an ein Haustier, wenn man noch keins hat? Wie findet man einen verlorenen Kanarienvogel wieder? Wie eine Vampir-Katze? Und wie einen hellbraunen Kurzhaardackel von circa neun Kilogramm? Die Antworten darauf weiß allein: Pippa Pepperkorn!

Ein Tipp an diejenigen, die Gefallen an den Geschichten gefunden haben und die Bücher gerne lesen möchten: Schaut doch mal in der Bücherei vorbei und leiht die Bücher aus.

Im Anschluss an die Lesung wurden noch Autogrammkarten signiert. Vielen Dank an Frau Charlotte Habersack für die interessante Lesung! Vielen Dank insbesondere auch den Schülerinnen und Schülern der Klassen 1 und 2 mit ihren Lehrerinnen!